



100 Jahre Neuausschließliche Kirche Pohlheim: Festgottesdienst im Zeichen der Dankbarkeit und Hoff- nung

Pohlheim. Unter dem Motto „Neuausschließliche Kirche Pohlheim gestern, heute und morgen“ feierte die neuausschließliche Kirchengemeinde Pohlheim am Sonntag, dem 6. Juli 2025, ihren Festgottesdienst zum 100-jährigen Bestehen. In einem feierlich geschmückten Gotteshaus und in Anwesenheit zahlreicher aktueller sowie ehemaliger Gemeindeglieder wurde dieses bedeutende Jubiläum mit großer Dankbarkeit und besinnlicher Würde begangen.

Bezirksvorsteher Hirte Matthias Rauch leitete den Festgottesdienst und begrüßte die anwesenden Gäste, die aus der näheren Umgebung sowie aus früheren Zeiten der Gemeindegeschichte angereist waren. Er eröffnete den Gottesdienst mit einem Wort aus Psalm 107,1: *„Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.“* Dieses Grußwort stand sinnbildlich für die tiefe Dankbarkeit gegenüber Gott sowie für das jahrzehntelange Wirken vieler engagierter Mitglieder in der Gemeinde. Für die Zukunft richtete der Hirte sein Wort an die Festgemeinde mit einem Vers aus Psalm 121,7: *„Der HERR behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.“* – ein Segen, den er sowohl der Gemeinde als auch jedem Einzelnen mit auf den weiteren Weg gab.

Ein besonderes Element des Festgottesdienstes war das **Gedenken an die Entschlafenen**, ein wichtiger Bestandteil der neuausschließlichen Glaubenspraxis, das dreimal im Jahr begangen wird. In diesem besonderen Jubiläumsgottesdienst wurde aller Verstorbenen der Gemeinde der vergangenen 100 Jahre gedacht. Ihre Namen waren symbolisch auf einem großen Herz am Altar zusammengetragen worden – ein bewegendes Bild für viele Angehörige und Gemeindeglieder.

Der Predigt lag das Bibelwort aus Römer 3,22-23 zugrunde, unter dem Motto *„Heil in Jesus Christus“*. Im Mittelpunkt stand die Botschaft, dass alle Menschen Erlösung durch den Glauben an Jesus Christus erfahren können – unabhängig von ihrem Hintergrund oder ihrer Geschichte.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von einem **spontan gebildeten Gemeindechor** unter der Leitung von Manuel Timm begleitet. Viele ehemalige Chormitglieder und musikalisch engagierte

Gäste beteiligten sich, wodurch der Festgottesdienst einen würdigen, klangvollen Rahmen erhielt.

Im Anschluss an die Feierlichkeiten waren alle Gäste eingeladen, die reichhaltig gestaltete Ausstellung in den Räumlichkeiten der Kirche zu besuchen. Zahlreiche Bilder und eine eigens erstellte Präsentation gaben Einblicke in die bewegte Geschichte der Gemeinde. Bei einem gemeinsamen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen konnten Erinnerungen ausgetauscht und persönliche Anekdoten wieder lebendig werden – ein herzliches Wiedersehen voller Emotionen und Verbundenheit.

Chronik der neuapostolischen Kirchengemeinde Pohlheim:

Die Anfänge der Kirchengemeinde reichen bis ins Jahr 1920 zurück, als die ersten Gläubigen – die Familien Linn und Stein aus Watzenborn-Steinberg – das Sakrament der Heiligen Versiegelung empfangen. Die Gottesdienste fanden zunächst im Haus der Familie Linn in der Wilhelmstraße statt.

Die offizielle **Gemeindegründung erfolgte am 15. Februar 1925** mit **Priester Peter Buchner** als erstem Gemeindevorsteher. In den Folgejahren wuchs die Gemeinde kontinuierlich: Aus Platzgründen musste 1932 der Gottesdienstort in die Goethestraße verlegt werden. Nach dem Tod von Priester Buchner im Jahr 1942 übernahm Priester Kaspar Linn die Leitung. Ihm folgte 1949 Priester Karl Drohula, später Gemeindeevangelist.

Ein bedeutender Entwicklungsschritt war der Bau der ersten eigenen Kirche: **1963 begannen die Bauarbeiten**, die am 24. Mai 1964 unter der Leitung von Bischof Johannes Seibert zur Einweihung der Kirche in der Fahrtgasse führten.

Die Zahl der Mitglieder wuchs weiter: **1974 zählte die Gemeinde 170 Gläubige**, betreut von einem engagierten Seelsorgerteam aus Priestern, Diakonen und Unterdiakonen.

Nach verschiedenen Wechseln in der Gemeindeführung übernahm **1990 Gemeindeevangelist Wolfgang Wirth** die Verantwortung, bevor unter seiner Leitung 1992 mit dem **Neubau der Kirche** begonnen wurde. Diese wurde am 3. März 1994 durch Apostel Heinz Freudenberg geweiht.

In den folgenden Jahren wechselten die Gemeindevorsteher. Seit 2003 ist **Priester Matthias Timm** mit dieser Aufgabe betraut.

Heute zählt die neuapostolische Kirchengemeinde Pohlheim **77 Mitglieder**, die von **zwei Priestern und einem Diakon** betreut werden.

29. Juli 2025

Text: M. Boos, W. Rock

Fotos: M. Boos, S. Jordan, S. Timm, M. Timm

